



REPUBLIKA HRVATSKA
***Nacionalni centar za vanjsko
vrednovanje obrazovanja***

NJEMAČKI JEZIK

UPUTA

Ovaj će ispit trajati 50 minuta.

Najprije ćeš rješavati zadatke slušanja s razumijevanjem.

Nakon toga rješavat ćeš zadatke čitanja i pisanja.

Piši isključivo pisanim slovima.

Pozorno slijedi sve upute.

Želimo ti mnogo uspjeha.

Ne okreći stranicu dok ti se to ne kaže.

PRAZNA STRANICA

I. HÖRVERSTEHEN

Aufgabe 1

Hör aufmerksam zu.

Welche **Aussage** (1-6) passt zu welcher **Person**?

Aussage (0) ist ein Beispiel.

Zwei Aussagen gehören zu **keiner** Person!

Wer sagt was?

Beispiel:

- | | | |
|-----------|---------------|---|
| a) Markus | <u> 0 </u> | 0. Ich fahre mit den Eltern ans Meer. |
| b) Ritta | <u> </u> | 1. In den Ferien habe ich einen Ferienjob. |
| c) Bernd | <u> </u> | 2. Ich fahre ins Ausland und lerne Deutsch. |
| d) Sandra | <u> </u> | 3. Im Sommer verkaufe ich Bücher. |
| e) Lisa | <u> </u> | 4. Die Ferien verbringe ich in der Natur. |
| | | 5. Im Sommer bleibe ich zu Hause und lerne. |
| | | 6. Den Sommer verbringe ich in einem Sportcamp. |

Aufgabe 2

Hör aufmerksam den Text.

Umkreise die richtige Lösung wie im Beispiel.

Es gibt nur **eine** richtige Lösung.

Was hast du gehört?

W. A. Mozart

Beispiel:

0. W. A. Mozart war

- a) Komponist.
- b) Maler.
- c) Schriftsteller.
- d) Sänger.

1. Als Kind spielte er

- a) ein Instrument.
- b) kein Instrument.
- c) zwei Instrumente.
- d) zwölf Instrumente.

2. Er reiste

- a) alleine.
- b) mit seinen Freunden.
- c) mit seinen Mitschülern.
- d) mit seiner Familie.

3. Mozart war

- a) anonym.
- b) bekannt.
- c) fremd.
- d) unberühmt.

4. Später hatte er Probleme

- a) mit dem Geld.
- b) mit der Gesundheit.
- c) mit den Reisen.
- d) mit dem Spielen.

5. Die Oper "Zauberflöte" war

- a) seine beste Komposition.
- b) seine erste Komposition.
- c) seine kleinste Komposition.
- d) seine schlechteste Komposition.

II. LESEVERSTEHEN

Aufgabe 3

Lies aufmerksam den Text.

Umkreise die richtige Lösung wie im Beispiel.

Es gibt nur **eine** richtige Lösung.

TASCHENGELD

Jan ist 16 Jahre alt. Er interessiert sich für Rockmusik, Fotografie und Film. Er geht auch mit seinen Freunden gern ins Kino und in die Konzerte. Er fährt gern Rad. Seine Eltern sind berufstätig und verbringen nicht viel Zeit mit ihm. Er hat noch zwei jüngere Schwestern, Anja und Katja. Jeden Monat bekommt er Taschengeld von seinen Eltern. Er gibt nicht viel Geld für Klamotten aus, lieber kauft er sich CD-s. Er braucht auch Geld für Kinobesuche und sein Handy. Er muss sparen, weil sein Taschengeld nicht so hoch ist.

Einige Freunde von Jan bekommen kein Taschengeld. Sie müssen ihr Taschengeld selbst verdienen. Markus wäscht die Autos seiner Nachbarn und verdient so sein Geld. Anja hilft am Samstag in einem Friseursalon und Thomas arbeitet zweimal in der Woche in einem Supermarkt. Zur Zeit sind sie alle sehr sparsam, weil sie ihre Sommerferien zusammen verbringen wollen. Sie möchten ans Meer fahren, Spaß haben und ausgehen. Das kostet viel Geld.

Was hast du im Text gelesen?

Beispiel:

0. Jan ist

- a) ein Erwachsener.
- b) ein Kind.
- c) ein Mädchen.
- d) ein Teenager.

1. Jan mag

- a) Kunst.
- b) Lesen.
- c) Reisen.
- d) Schule.

2. Seine Eltern

- a) arbeiten.
- b) langweilen sich.
- c) sind zu Hause.
- d) treiben Sport.

3. Er braucht Geld für

- a) Bücher.
- b) Comics.
- c) Musik.
- d) Spielkarten.

4. Anja arbeitet

- a) einmal in der Woche.
- b) dreimal in der Woche.
- c) mehrmals in der Woche.
- d) nur sonntags.

5. Thomas hat

- a) einen Beruf.
- b) ein Geschäft.
- c) ein Hobby.
- d) einen Job.

6. Im Sommer möchten sie alle

- a) einen Kurs besuchen.
- b) ein Referat schreiben.
- c) eine Reise machen.
- d) zu Hause bleiben.

Aufgabe 4

Lies aufmerksam **die Aussagen** über verschiedene **Berufe**.

Ordne jedem Text den richtigen **Berufsnamen** zu!

Schreibe die Zahlen (1-9) in die **rechte Spalte** wie im Beispiel!

Drei Berufe passen zu **keiner** Aussage.

Was sind diese Leute von Beruf?

Beispiel:

a)	Ich unterrichte Geschichte in einer Schule. Meine Arbeit ist interessant und kreativ. Manchmal mache ich auch Ausflüge mit meinen Schülern.	0
b)	Ich arbeite in einem Krankenhaus. Ich helfe kranken Leuten. Ich operiere fast jeden Tag. Oft arbeite ich auch nachts und sonntags. Mein Beruf ist sehr verantwortlich.	
c)	Ich arbeite in einem Geschäft. Meine Beine tun oft weh, weil ich lange stehen muss. Ich wiege Obst und Gemüse, kontrolliere Preise und helfe Leuten, wenn sie ein Lebensmittel nicht finden können.	
d)	Ich habe Proben jeden Tag. Ich muss viele Texte auswendig lernen. Neulich habe ich die Hauptrolle in einem Stück bekommen. Meistens trete ich abends auf.	
e)	Ich muss nachts arbeiten. In meiner Arbeit brauche ich Mehl, Zucker, Milch, Eier und andere Lebensmittel. Die Leute kaufen bei mir Brot und Brötchen.	
f)	Ich fliege um die Welt. Ich trage eine schöne elegante Uniform. Meine Arbeit ist sehr interessant, aber auch gefährlich, besonders wenn das Wetter schlecht ist.	
g)	Ich bediene Leute in einem Gasthaus. Ich bringe ihnen bestellte Speisen und Getränke. Ich freue mich sehr, wenn ich Trinkgeld bekomme.	

- 0** **Lehrer**
- 1** **Bäcker**
- 2** **Kellner**
- 3** **Krankenschwester**
- 4** **Konditor**
- 5** **Ärztin**
- 6** **Pilot**
- 7** **Polizist**
- 8** **Schauspielerin**
- 9** **Verkäuferin**

Aufgabe 5

**Ergänze die Sätze mit den Wörtern aus dem Kästchen wie im Beispiel.
Drei Wörter bleiben übrig.**

ich	ihnen	mich	mir	uns	euch	sich	dich	dir
-----	-------	------	-----	-----	-----------------	------	------	-----

A: Gehst du mit uns in die Stadt? Ana und ich müssen etwas kaufen.

B: Ich kann mit euch (0) nicht in die Stadt gehen, ich habe keine Zeit.

Ich habe alle Hände voll zu tun.

A: Warum? Was machst du?

B: Ich muss lernen, ich schreibe morgen einen Test.

Meine Mutti ärgert _____, (1) weil mein Zimmer unordentlich ist und ich muss es aufräumen.

A: Ich habe keine Lust, alleine zu gehen.

B: Es tut _____ (2) Leid, aber ich kann wirklich nicht.

Morgen rufe ich _____ (3) nach dem Unterricht an.

A: Ich bin um 14.00 Uhr zu Hause. Du kannst _____ (4) dann anrufen!

B: Gut, bis bald!

A: Tschüs! Wir sehen _____ (5) dann!

III. SCHREIBEN

Aufgabe 6

Fülle das Formular mit Informationen über dich aus.

Augenfarbe: _____ (1)

Ich mag: _____ (2)

Ich mag nicht: _____ (3)

Lieblingsfach: _____ (4)

Lieblingstier: _____ (5)

Lieblingfilm: Herr der Ringe (6)

PRAZNA STRANICA